

## Ski- und Snowboard-Familien in Les Mosses in den Waadtländer Alpen - 2. bis 8 Januar 2011

Die Skiregion Les Mosses zusammen mit Leysin bilden ein Skigebiet mit ca. 100 km Abfahrtpisten. Von dort hatte man auch einen wunderschönen Blick auf die 4000er-Berge der Schweizer und Französischen Alpen bis zum Genfer See, der zum Greifen nahe erscheint.



Die Skifreizeit in „Les Mosses“ war ein voller Erfolg. Günter Porsch hat die riesige Gruppe von 95 Leuten in einem familienfreundlichen 3-Sterne Hotel untergebracht. Das Hotel ist ausgezeichnet für Kinder geeignet, da das Haus vollständig in unserem „Besitz“ war. Des Weiteren liegt das Hotel in Pistennähe, wodurch man keinen großen Aufwand zum Ski- und Snowboardfahren auf sich nehmen muss. Zudem stimmte die Chemie unter den Teilnehmern, die durch das traumhafte Wetter unterstützt wurde. Somit konnte man auch die schönen breiten Pisten ausnutzen, um das eigene „Ski-Können“ wieder aufzufrischen und zu verbessern.

Übungsleiter v.l.:

Julian Giesche, Uli Röpcke,  
Tobias Porsch, Bernd  
Kebbschull, Stephan Wöhrle,  
Katja Porsch, Luisa Schnepf,  
Florian Horsch, Olaf Sauer,  
Günter Porsch .



Dafür standen die Ski- und Snowboard-Lehrer bereit, die den Teilnehmern vormittags wieder frischen Schwung in das Schneevergnügen ermöglichten. Hierbei ist vor allem Luisa Schnepf zu nennen die als frisch ausgebildete Skilehrerin die Gruppe A übernahm und ihnen die Technik durch verschiedene Übungen und Erfahrung näher brachte.



Darüber hinaus konnte man sich auch nachmittags an die frisch gebackene Skilehrerin hängen und von ihren neuen Erkenntnissen aus der Ausbildung lernen. Somit hatte sie einen „Ganztagsjob“ zu bewältigen, den sie aber mit Bravour meisterte. Die Gruppen B, C und E wurden von weiteren Skilehrern übernommen, die ebenfalls sichtlich Spaß hatten und die besten Leistungen von ihren Schülern forderten, z. B. Uli Röpcke mit dem 4-jährigen Mathis.

Am letzten Tag ging es in das Nachbarskigebiet „Leysin“, das mit „Les Mosses“ in Verbindung steht. Dort erlebten die Skifahrer nochmals einen herrlichen Abschlussstag bei Sonne und blauem Himmel. Ganz großartig war, dass ein paar Jugendliche aus dem A-Cader einige Ski- und Snowboard-

tricks und auch Salto probieren bzw. üben konnten, natürlich in Begleitung der Skilehrer, um den Eltern bzw. Freunden ein Kunststück zu zeigen.

Zusammenfassend muss man sagen, dass der Urlaub ein riesiger Erfolg für groß und klein war und dass sich die Teilnehmer auf weitere Fortsetzungen dieser Art im Ski-Club Ettlingen freuen.

Florian Horsch